Stadt Heidenau Bauamt Dresdner Straße 47 01809 Heidenau

1. Haushaltsangehöriger

Bevor Sie diesen Ausdruck ausfüllen, lesen Sie ihn bitte sorgfältig und füllen Sie alle zutreffenden Felder aus! Schreiben Sie deutlich, möglichst in Druckschrift!

## **Antrag auf Erteilung eines Wohnberechtigungsscheines**

## 1. Angaben zu einem früheren Wohnberechtigungsschein Haben Sie oder eine Person in Ihrem Haushalt in den letzten 12 Monaten einen Wohnberechtigungsschein beantragt oder erhalten? Falls "ja", bitte Kopie beifügen. □ nein ☐ ja, Ort und Datum der Ausstellung: \_\_\_\_\_ 2. Angaben zum Antragsteller und mitziehenden Haushaltsangehörigen 2.1 Antragsteller Name, Vorname Geburtsdatum Straße, Hausnummer PLZ, Ort E-Mail Telefonnummer Familienstand: □ ledig □ verheiratet / eingetragene Lebenspartnerschaft seit: \_\_\_\_\_ □ dauernd getrennt lebend □ verwitwet 2.2 Mitziehende Personen mitziehende Haushaltsangehörige – Zu meinem Haushalt gehören folgende Personen, mit denen ich eine gemeinsame Wohnung beziehen und eine Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaft gemäß § 18 WoFG führen werde. (Die familiäre Beziehung zu allen Haushaltsangehörigen ist nachzuweisen. Z.B. anhand von Geburts- und Eheurkunden) Name, Vorname Geburts-Stellung zum Meldeanschrift Eigenes Einkom-Antragsteller (z. B. datum Ehemann, Kind) men

□ ja

□ nein

2. Haushaltsangehöriger	□ ja			
	□ nein			
3. Haushaltsangehöriger	□ ja			
	□ nein			
4. Haushaltsangehöriger	□ ja			
	□ nein			
5. Haushaltsangehöriger	□ ja			
	□ nein			
2.3 Nur für Schwangere - auch unter den mitziehenden Personen (Mutterpass in Kopie beifügen)				
Name der Schwangeren:				
Voraussichtlicher Entbindungstermin:				
2.4 Nur für Menschen mit einer Schwerbehinderung				
Liegt bei Haushaltsangehörigen eine Schwerbehinderung und/oder ein Pflegegrad vor?				
□ nein □ ja (Ausweis Schwerbehinderung und Nachweis Pflegegrad in Kopie	e beifügen)			
2.5 Nur für Personen deren Staatsangehörigkeit nicht in der EU ist				
Nachweise über Niederlassungserlaubnis, Aufenthaltserlaubnis, Duldung oder Fiktion müssen von allen mitziehenden Haushaltsangehörigen in Kopie (Vorder- und Rückseite) beigefügt werden.				
2.6 Jetzige Wohnsituation				
☐ Mieter/-in in einer Wohnung ☐ bei Eltern lebend				
□ wohnungslos seit:				
3. Angaben zur künftigen Wohnung				
3.1. Ich habe eine bestimmte geförderte Wohnung in Aussicht				
□ nein □ ja, folgende Wohnung:				
Straße, Hausnummer, Lage der Wohnung (Geschoss)				

Anzahl der Wohnräume: _	
Wohnfläche (m2):	

## 4. Einkommenserklärung

Vom Antragsteller sowie allen Haushaltsangehörigen auszufüllen. Zu **allen** Einkommenspositionen müssen für die letzten 12 Monate Nachweise in Kopie beigelegt werden. Es sind jeweils Jahreswerte anzugeben.

Das Gesamteinkommen setzt sich aus folgenden Einkünften zusammen	Antragstell er	1. Haushalts angehörig er	2. Haushalts angehörig er	3. Haushalts angehörig er	4. Haushalts angehörig er	5. Haushalts angehörig er	6. Haushalts angehörig er
Arbeitseinkommen							
Renten							
Arbeitslosengeld I							
Bürgergeld/Sozialhilfe							
Leistung nach AsylbLG							
BAföG							
Berufsausbildungsbei- hilfe							
Einnahmen aus selbst. Tätigkeit							
Unterhaltsleistungen							
Zinsen, Dividenden							
Sonstige Einkünfte (z.B. gezahlter Unterhalt)							
Das Einkommen wird sich in den nächsten							
12 Monaten voraussichtlich	Erhöhen	Erhöhen	Erhöhen	Erhöhen	Erhöhen	Erhöhen	Erhöhen
	Verringern	Verringern	Verringern	Verringern	Verringern	Verringern	Verringern
	Nicht verändern	Nicht verändern	Nicht verändern	Nicht verändern	Nicht verändern	Nicht verändern	Nicht verändern
Bei	Ab	Ab	Ab	Ab	Ab	Ab	Ab
Erhöhung/Verringerung	auf	auf	auf	auf	auf	auf	auf
Grund							
Ich entrichte							
Steuern vom Einkommen							
Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung							
Beiträge zur Rentenversicherung/ Altersvorsorge							
Ich zahle Unterhalt in Höhe von							

## Schlusserklärung

Mir/Uns ist bekannt, dass der Wohnberechtigungsschein entzogen werden kann, falls er aufgrund unvollständiger oder falscher Angaben, auch in Bezug auf mitziehende Personen, erteilt wurde bzw. Veränderungen während der Laufzeit des Bescheides nicht innerhalb von vier Wochen gemeldet werden.

Mir/uns ist bekannt, dass von mir/uns die Räumung von Wohnraum verlangt werden kann, der mir aufgrund eines zu Unrecht erteilten Wohnberechtigungsscheines vermietet wurde.

Ich versichere/wir versichern, dass alle Angaben, auch soweit sie in Anlagen zum Antrag zu machen sind, richtig und vollständig sind. Insbesondere bestätige/n ich/wir, dass die aufgeführten Haushaltsangehörigen keine weiteren Einnahmen als die angegebenen haben, auch nicht aus geringfügiger Beschäftigung und gelegentlichen Nebentätigkeit. Die erforderlichen Nachweise und Belege sind beigefügt

Ort, Datum	Unterschrift Antragsteller